Nina Doerfler

Harzer Str. 8 12059 Berlin

E-Mail Adresse: nidoer@gmx.ch

Bewerbung als Tutorin im Projektlabor

Schon während meiner Schulzeit hatte ich viel Spaß ich daran habe, anderen Menschen Zusammenhänge zu erklären und daraus auch selbst zu profitieren. Mir wurde schnell klar, dass man eine Thematik erst dann wirklich verstanden hat, wenn man sie jemand anderem anschaulich erklären kann. Ich gab daher auch immer gerne Nachhilfe, vor allem in Mathe und Physik.

Während meines Studiums wurde das noch relevanter. Mit komplexer werdenden Thematiken steigt auch die Herausforderung, diese verständlich darzustellen. Schon früh hatte ich den Wunsch, irgendwann Tutorin zu werden. Ich finde, die Aufgaben als PL Tutor/in ist man auf andere Art gefordert, als die in anderen Fächern. Vor allem der pädagogische Aspekt an dieser Stelle interessiert mich sehr. Die intensive Betreuung einer kleinen Gruppe und die Verantwortung, die damit verbunden ist, reizen mich sehr.

Vor allem nach dem Absolvieren des Fortgeschrittenenpraktikums sehe ich mich dazu in der Lage, eine Gruppe in strukturiertem Arbeiten und Experimentieren zu unterstützen. Persönlich habe ich immer großen Spaß daran, theoretische Hintergründe zu erarbeiten und dann die Verbindung mit der experimentellen Praxis zu erörtern. Diese Begeisterung möchte ich an andere Studierende weitergeben. Ich arbeite sehr gerne in Gruppen, bin flexibel und gut darin, mich diplomatisch mit Konflikten auseinander zu setzen und sie zu lösen.

Insbesondere die Art der Tutorien im PL spricht mir auch sehr zu. Im PL habe ich gelernt, wie bereichernd es ist, sich die Thematiken selbst zu erarbeiten und dann als Gruppe zu vertiefen. Als Tutorin sehe ich mich dabei vor allem als begleitende und lenkende Instanz. Frontalunterricht sagt mir grundsätzlich vor allem nach meiner Erfahrung mit dem italienischen Schulsystem nicht zu. Deswegen hat mich die Art des Tutoriums im PL immer am meisten begeistert.

Ich sehe die Tätigkeit als Tutorin als große Chance, mich pädagogisch weiterzubilden und meine Begeisterung an andere Studierende weiter geben zu können. Ich habe Lust, Verantwortung zu übernehmen und mein Wissen weiter zu vertiefen, indem ich von der Wechselwirkung zwischen Student/in und Tutor/in profitiere.

Für weitere Fragen freue ich mich auf ein Vorstellungsgespräch.